

kirche *aktuell*

Jahrgang 45

Januar 2016

Evangelische
Martin-Luther-Kirchengemeinde
Rheindahlen

GOTT SPRICHT:
ICH WILL
EUCH TRÖSTEN
WIE EINEN SEINE MUTTER TRÖSTET.

Jesaja 66,13





KIRCHE AKTUELL

Gemeindebrief der evangelischen Martin-Luther-Kirchengemeinde
Mönchengladbach-Rheindahlen

Gemeindebüro
Südwall 32 · 41179 Mönchengladbach

Telefon 0 21 61 / 58 45 08
(Mo + Di + Do + Fr 10-12 Uhr · Mi 15-18 Uhr)
buero@ekir-rheindahlen.de

Herausgeber: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit des Presbyteriums

Redaktion: Hartmut Bockemühl
Namentlich gekennzeichnete Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

45. Jahrgang · Auflage 2.300 Exemplare · 11 Ausgaben pro Jahr
kostenlose Zustellung unter der Leitung von Josef Dering

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist der 4. Januar 2016

Besuchen Sie uns auch im Internet

www.emlkg.de

*Gott spricht: ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.*

Jesaja 66,13

Liebe Gemeinde,

das ist ein ganz wunderbares Gotteswort für das Neue Jahr 2016! Es soll uns durch dieses Jahr begleiten und uns daran erinnern, wie geborgen wir uns als Kinder fühlen durften, wenn wir mit unseren Sorgen und Nöten immer zu unserer Mutter kommen konnten. Sie hat uns niemals zurückgewiesen, sondern sich stets darum bemüht, uns zu trösten, zu heilen und zu helfen.

Dieses herrliche Gefühl der Geborgenheit bei unserer Mutter haben wir als Erwachsene verloren, aber manchmal kommt in bestimmten Situationen ein Gefühl der Erinnerung an diese Geborgenheit in uns hoch, und wir fühlen uns dann einfach wohl. Was wir als Kinder von unserer Mutter erfahren durften, das will Gott uns als Erwachsenen schenken: das Gefühl, bei ihm und in seinen Händen geborgen zu sein, so, wie wir es als Kinder bei unserer Mutter erlebt haben.

Ich hoffe sehr, dass wir uns im Glauben an Gott dieses Gefühl der Geborgenheit immer wieder neu schenken lassen und lernen, uns einfach fallen zu lassen in Gottes Hand. Er will uns trösten, wie einen seine Mutter tröstet, so, wie uns vor langer Zeit unsere Mutter liebevoll getröstet hat. Das dürfen wir niemals vergessen, auch wenn der Alltag mit seinen Schwierigkeiten und Problemen auf uns einstürzt, und wir manchmal nicht mehr aus noch ein wissen.

Gottes Sohn Jesus Christus hat uns unseren himmlischen Vater ein für allemal gezeigt als den Gott der Liebe und Barmherzigkeit, bei dem wir uns unser ganzes Leben lang geborgen wissen dürfen. Das ist das Evangelium, und darum leben wir voller Dankbarkeit unseren Glauben und versuchen, soviel wie möglich davon an unsere Mitmenschen weiterzugeben – auch im Neuen Jahr.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle von ganzem Herzen
und wünsche Ihnen ein friedliches, frohes und gesegnetes Neues Jahr 2016!

Mr Pfarrer i. R. Rocha

Treffpunkte Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum, Südwall 32 statt.

Sitzungen & Treffen



Presbyteriumssitzung	Montag	18. Jan.	19.30 Uhr
Nachmittagskreis	Mittwoch	6. Jan.	14.30 Uhr
	Mittwoch	20. Jan.	14.30 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier	Mittwoch	13. Jan.	15.00 Uhr
Bibelstunde	Der Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte achten Sie auf die Abkündigungen.		
Meditativer Abendausklang	Montag	25. Jan.	19.30 Uhr

Kirchenmusik



Instrumentalkreis	Dienstag	19. Jan.	20.00 Uhr
Kirchenchorprobe	Mittwoch	wöchentlich	20.00 Uhr
Posaunenchorprobe	Donnerstag	wöchentlich	19.00 Uhr



Für die Jugend

Ausführliche Beschreibungen und Termine stehen auf Seite 10.

Frauengesprächskreis

Das nächste Treffen findet statt am

Dienstag, 12. Januar · 15.00 Uhr.

zur Jahresplanung 2016.

Fremde Nachbarn – Flüchtlinge in Rheindahlen

Informationen – Fragen – Herausforderungen
Veranstaltung am Montag, 11. Januar 2016

Seit Jahren gibt es in Rheindahlen eine Notunterkunft für Flüchtlinge. Während in der öffentlichen Diskussion viel über den Zustand der Gebäude und die Art der Unterbringung gesprochen wird, stehen an diesem Abend die geflohenen Menschen und unsere neuen Nachbarn im Mittelpunkt.

- ◆ Wer sind die geflohenen Männer, Frauen und Kinder?
- ◆ Aus welchen Gründen sind sie geflohen?
- ◆ Mit welchen Erfahrungen, Hoffnungen und Erwartungen kommen sie nach Deutschland?
- ◆ Mit welchen rechtlichen Rahmenbedingungen werden sie hier konfrontiert, wie gestaltet sich ihr Alltag?
- ◆ Auf welche Willkommenskultur treffen sie in Deutschland – Mönchengladbach – Rheindahlen?

Engeladen sind Rheindahlener, die mehr über ihre neuen Nachbarn erfahren wollen. Ziel der Informationen und Gespräche ist es, die Situation der fremden Nachbarn besser zu verstehen und Perspektiven zu entwickeln, um das Zusammenleben konstruktiv zu gestalten.

Der Ökumenische Arbeitskreis für Asylfragen hier in Rheindahlen wird über seine Arbeit vor Ort berichten.

Referentinnen und Referenten:

Gisela Hüske, Peter Richter vom Ökumenischen Arbeitskreis für Asyl

Birgit Naujoks, Geschäftsführerin des Flüchtlingsrates NRW

Moderation: Helmut Keymer, Forum MG

MONTAG, 11. JANUAR 2016 · 19.00 – 21.00 UHR

GEMEINDEZENTRUM MARTIN-LUTHER-KIRCHE, SÜDWALL 32

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Kath. Forums MG mit der kfd – St. Helena Rheindahlen

Telefonnummern

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Vorsitzende des Presbyteriums 58 03 58

Pfarrerin Christiane Fiebig-Mertin
Hilderather Straße 24

Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums und Baukirchmeister 58 40 18

Wolfgang Schwark

Gemeindebüro, Südwall 32 58 45 08

Anke Kuhlen-Gerhards
(Mo + Di + Do + Fr 10-12 Uhr • Mi 15-18 Uhr)

Küster, Südwall 32 57 03 58

Hermann Matschuck (außer Do)

Sozialdiakonischer Dienst / Seniorenarbeit 58 45 08

Carsten Hein (über Gemeindebüro)

Jugendleiterin 58 45 30

Eva Schwertfeger **oder** 5 77 41 70

Kirchenmusikerin 58 20 21

Juliane Kamphausen

Finanzkirchmeisterin 58 22 83

Deborah Rübsteck

Diakoniekirchmeisterin 57 18 07

Ulrike Gerst

Jugendausschuss 82 83 48

Vorsitzende Gabriele Wintgen

Gemeindekursreferentin 57 16 55

Astrid Gerstmann

Posaunenchor 58 38 59

Leiter Reinhard Laupitz

Nachmittagskreis 58 45 08

Ansprechpartner Carsten Hein

Verteilung KIRCHE AKTUELL 58 41 87

Josef Dering

Internet-Ansprechpartner Sascha Lenz

E-Mail-Adresse: webmaster@emlkg.de

Diakonie und Seelsorge in Mönchengladbach

Diakoniezentrum Rheydt 0 21 66 / 14 45 60

Medizinische Versorgung · Häusliche Pflege · Beratung
Pestalozzistr. 42-44

Diakonisches Werk Mönchengladbach

Beratungsstelle

Suchtberatung (auch für Angehörige) 8 10 47 69

Zentrale Beratungsstelle für Frauen 20 70 46
für Männer 57 66 90

Telefonseelsorge evang. 0 800 / 1 11 01 11

Telefonseelsorge kath. 0 800 / 1 11 02 22

Krankenhaus-Seelsorge

Maria Hilf, St. Franziskushaus

Pfarrer Herbert Schimanski 89 99 12

**Elisabeth-Krankenhaus,
Rheinische Kliniken**

Pfarrer Peter Brischke 0 21 66 / 13 81 34

Bethesda, Neuwerk

Pfarrerin Ute Dallmeier,

Pfarrer Ulrich Meihnsner 5 13 39

Spendenkonto der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Stadtparkasse M'gladbach · BLZ 310 500 00 · Konto 3855467 · IBAN DE38 3105 0000 0003 8554 67 · BIC MGLSDE 33XXX

Gemeindeversammlung

vom 29. November 2015

Am 29. November 2015 wurde nach dem Gottesdienst zur Gemeindeversammlung geladen. Nach Gottesdienst, Kaffee und Stöbern im Eine-Welt-Laden wurde die Sitzung durch Herrn Schwark eröffnet.

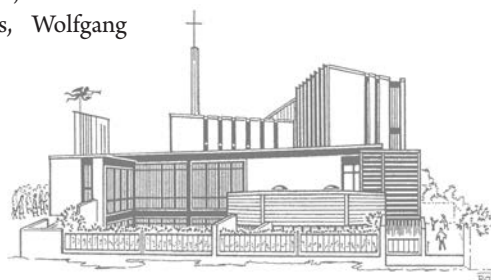
Er begrüßte die Anwesenden der Gemeinde zur Versammlung und gab einen kurzen Rückblick über das Jahr 2015. Anschließend stellte er die Planungen für 2016 vor.

Herr Schwark erklärte die Rechtsbestimmungen für die Presbyteriumswahl nach Kooptationsverfahren. Die Kandidaten und Kandidatinnen für die Presbyteriumswahl 2016 stellten sich der Gemeindeversammlung vor. Nachdem aus der Gemeindeversammlung keine Nachmeldungen kamen, stehen nun folgende Kandidatinnen und Kandidaten zur Presbyteriumswahl:

Ulrike Gerst, Astrid Gerstmann, Julia Hochheim, Alexandra Kempers, Natalie Placca, Christina Schippers, Wolfgang Schwark, Werner Schwertfeger und Deborah Shurety-Rübsteck

Mitarbeitendenkandidatin: Juliane Kamphausen

In der Presbyteriumssitzung, die nach der Gemeindeversammlung stattfand, wurde diese Wahlliste bestätigt. *Astrid Gerstmann*



Wunderkammer der Meere

Zu diesem Thema wird z. Zt. im Schloss Rheydt eine Ausstellung gezeigt. Wir, die Frauen des Frauengesprächskreises, möchten uns diese Ausstellung gemeinsam mit Ihnen/Dir ansehen und laden herzlich ein, mit uns dort hinzufahren und uns von der Wunderkammer der Meere verzaubern zu lassen. Wir treffen uns am

26. JANUAR UM 14.30 UHR

am Parkplatz der Martin-Luther-Kirche.

Wir werden dann in Fahrgemeinschaften nach Rheydt fahren. Der Eintritt beträgt 5 Euro. An der Kasse ist ein kostenloser Audioguide mit weiterführenden Informationen zu den einzelnen Objekten erhältlich. Nach dem Rundgang können wir uns austauschen und bei einer Tasse Kaffee im PURINO stärken.

Wir freuen uns über einen regen Zuspruch.

Gerlinde Hochheim



Foto: Stadtmuseum Tübingen / Peter Neumann

In den Schulferien finden die Kurse nicht statt.

Viel Erfolg +

Ballett und tänzerische Früherziehung

TÄNZERISCHE FRÜHERZIEHUNG FÜR KINDER

ab 4 Jahren	mittwochs	15.00 Uhr	NEU
ab 5 Jahren	montags	15.00 Uhr	
ab 6 Jahren	dienstags und mittwochs	15.00 Uhr 17.00 Uhr	
Kinderballett II	montags und mittwochs	17.00 Uhr 16.00 Uhr	
Kinderballett III	montags	16.00 Uhr	
Kinderballett IV	dienstags	16.30 Uhr	
Kinderballett V	dienstags	17.30 Uhr	

ANMELDUNG UND AUSKUNFT

Kursleiterin Anke Blum
Telefon 0 24 36/ 43 86 55 (vormittags)
oder Mobil 01 70 / 2 40 21 95

Treffpunkt Küche

Donnerstag, 28. Januar 18.00-22.00 Uhr

ANMELDUNG UND AUSKUNFT

Irmgard Comelli · Tel. 0 21 61 / 58 14 29 · Beitrag 6,00 €

Viel Spaß!

Eltern-Kind-Gruppen

montags 9.00-10.30 Uhr
donnerstags 9.00-10.30 Uhr
freitags 9.00-10.30 Uhr

Eltern und Kinder ab 6 Monate lernen sich außerhalb ihrer vertrauten Umgebung kennen. Die Kinder machen Grunderfahrungen mit verschiedenen Materialien. Wir singen, spielen, erzählen und haben viel Spaß miteinander.

ANMELDUNG UND AUSKUNFT

Kursleiterin Sabine Melsa
Telefon 0 21 61 / 6 88 63 68



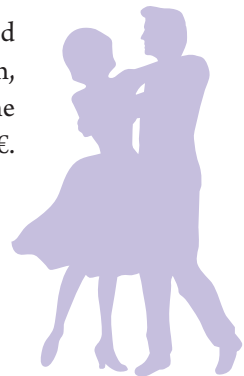
Tanz mit, bleib fit

TANZEN FÜR JUNG UND ALT Montag, 11. Januar 15.00 Uhr
Montag, 25. Januar 15.00 Uhr

Der Kurs richtet sich an alle, die Freude an Musik und Bewegung haben. Der Kurseinstieg ist jederzeit möglich, auch ohne Vorkenntnisse. Die 12 Termine umfassende Kursgebühr beträgt 24,00 €.

ANMELDUNG UND AUSKUNFT

Kursleiterin Irmgard Comelli
Telefon 0 21 61 / 58 14 29



FÜR DIE JUGEND

Montag

16.00 – 18.00 Uhr **Die Montagsmaler**

Kindergruppe ab ca. 6 Jahren

Hier wird nicht nur gemalt, sondern auch gespielt, getobt, gebastelt, gekocht... oder wir machen einfach mal das, **was du willst!**

Dienstag

16.00 – 18.00 Uhr **KONFIS Aktiv**

Jugendgruppe – nicht nur für Katechumenen, sondern auch für alle anderen ab ca. 12 Jahren

Hier kannst du vor und nach deinem Unterricht mit deinen Freunden Billard, Tischtennis und Kicker spielen, kochen, backen, basteln, gestalten, Musik hören und machen, quatschen, und vor allen Dingen

Spaß haben!

19.00 – 22.00 Uhr **Dienstagabend-Gruppe**

Hier treffen sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Jugendbereich, um Gottesdienste, Gemeindefeste, Aufführungen, Freizeiten u. ä. zu planen.

Alle, die mitmachen möchten, sind herzlich willkommen!

Mittwoch

16.00 – 18.00 Uhr

Kunterbunte Kids

Kindergruppe ab ca. 6 Jahren

Spielen, basteln, gestalten, toben, tanzen, kochen, backen – wir haben jede Woche ein tolles Programm für euch vorbereitet!

Kommt mal vorbei!

Donnerstag

16.00 – 18.00 Uhr

Spielzeit

Für alle Altersgruppen

Gesellschaftsspiele, Bewegungsspiele, Rollenspiele, Abenteuerspiele, Actionspiele und, und, und ...

In dieser Gruppe wollen wir gemeinsam alte und neue Spiele entdecken und ausprobieren.

Kommt vorbei und spielt mit!

NEUE ZEITEN

16.00 – 19.00 Uhr **Katjes, Yes**

Jugendgruppe – nicht nur für Katechumenen, sondern auch für alle anderen ab ca. 12 Jahren

Ab jetzt ist der Jugendbereich freitags für dich und deine Freunde vor und nach dem Unterricht geöffnet! Egal ob basteln, gestalten, tanzen, singen oder einfach nur quatschen, **alles ist möglich!**

Freitag

Bei Facebook findest du die neuesten Informationen auch in der Gruppe „Jugendbereich der Martin-Luther-Kirche Rheindahlen – Infos, Termine ...“ Einfach auf „Gruppe beitreten“ klicken.

 Find us on **Facebook**

Stockbrotbacken beim Winterzauber

Am Samstag, dem 22. November fand er wieder statt: Der Winterzauber der Stiftung Hephata, ein vorweihnachtlicher Künstler- und Handwerkermarkt. Und auch unsere Gemeinde beteiligte sich nun zum dritten Mal in Folge wieder mit einem tollen Kinderpunsch- und Stockbrotstand, der von den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Dienstag-Abend-Gruppe organisiert und betreut wurde. Da das Wetter mitspielte, war der Markt wieder sehr gut besucht, und Groß und Klein freuten sich über die stimmungsvolle Atmosphäre am Lagerfeuer, an dem sich alle etwas aufwärmen konnten. Auch einige Mitglieder der Jugendband gaben wieder ihr Bestes und sorgten – hin und wie-



weder unterstützt durch eine wandernde Blaskapelle – für die musikalische Untermalung an unserem Stand. Alle Mitarbeiter am Stand waren sich am Ende des Tages einig: Der Winterzauber ist jedes Jahr ein tolles Event, das uns riesigen Spaß macht, und wir sind ganz sicher auch im nächsten Jahr wieder dabei!

Eva Schwertfeger



Siebenbürgenhilfe sucht dringend ehrenamtliche Helfer

Das Diakonische Werk Mönchengladbach sucht für die Siebenbürgenhilfe dringend ehrenamtliche Helfer!

IHR ZUKÜNFTIGES AUFGABENGEBIET

- Abholung der Sachspenden in den privaten Haushalten
- Bindeglied zwischen hauptamtlichen Mitarbeitern und dem Geschäftsführer des Diakonischen Werkes sowie den Spendenempfängern in Siebenbürgen
- Akquise von Sachspenden und Geldspenden
- Ansprechpartner für Partnergemeinden in Siebenbürgen/Rumänien
- Koordination des Spendenbedarfes der Partnergemeinden in Siebenbürgen/Rumänien mit dem Spendenaufkommen für die Siebenbürgenhilfe vor Ort

UNSER ANFORDERUNGSPROFIL

Sie sollten

- über ein gutes Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen verfügen
- ein gewisses Maß an Unabhängigkeit besitzen und kein Problem damit haben, Besuchsreisen nach Siebenbürgen anzutreten
- offen dafür sein, neue Menschen und Kulturkreise kennenzulernen
- zuverlässig und erreichbar vor Ort in Mönchengladbach sein
- bereit sein, eigene Kenntnisse und Erfahrungen einzubringen und zu erweitern
- Sie sollten über ausreichend freie Zeit verfügen, um die facettenreiche Siebenbürgenarbeit kennenzulernen.

SIE FINDEN SICH IN UNSEREM ANFORDERUNGSPROFIL WIEDER UND SIND AUF DER SUCHE NACH EINER ERFÜLLENDEN AUFGABE?

DANN MELDEN SIE SICH BEI UNS!

Bevor es losgeht, werden wir Sie natürlich in intensiven Gesprächen über Ihre Aufgabe informieren und Sie darauf vorbereiten. Ihre Ansprechpartnerin, Frau Ilse Harff, die die Siebenbürgenhilfe seit vielen Jahren organisiert, wird Sie in der Anfangszeit unterstützen, und durch ein „Schnupperpraktikum“ haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigenen Erwartungen an die zukünftige ehrenamtliche Arbeit zu überprüfen, bevor Sie die Nachfolge von Frau Harff antreten. Dabei werden Sie durch das bestehende Team tatkräftig unterstützt.

Für Ihre anfallenden Kosten, z.B. Fahrtkosten, erhalten Sie natürlich eine entsprechende Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Ilse Harff unter der Telefonnummer 0 21 61 / 1 63 15 und vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch.

Geburtstage im Januar 2016

Herzlichen Glückwunsch

2. Holm-Hagen Kaiser	75 Jahre	18. Heike Neuwald	75 Jahre
3. Ingrid Giesen	74 Jahre	19. Erna Hoffmann	74 Jahre
4. Helga Rick	86 Jahre	21. Werner John	87 Jahre
5. Hedwig Gutmann	93 Jahre	21. Waltraud Noeske	79 Jahre
5. Helga Trachim	79 Jahre	23. Peter Schickram	73 Jahre
6. Margarete Heister	79 Jahre	23. Edeltraud Prisack	81 Jahre
7. Karla Wendler	83 Jahre	25. Uwe Gerhardt	73 Jahre
8. Helga Arns	77 Jahre	26. Sigrid Schiffers	75 Jahre
9. Gerda Grisse	85 Jahre	27. Egon Hübner	83 Jahre
9. Barbara Brosda	71 Jahre	27. Karlheinz Gärtner	72 Jahre
11. Wolfgang Hees	76 Jahre	29. Helma Leibner	91 Jahre
12. Edith Kamphausen	87 Jahre	30. Horst Luther	75 Jahre
12. Josephine Klix	83 Jahre	30. Hermann-Günter Guse	72 Jahre

Geburtstagsfeier für unsere Senioren

Für alle Gemeindeglieder, die im **SEPTEMBER, OKTOBER, NOVEMBER** oder **DEZEMBER 70 JAHRE ALT ODER ÄLTER** wurden, findet am **MITTWOCH, DEM 13. JANUAR 2016 UM 15.00 UHR**, die Geburtstagsfeier in der Martin-Luther-Kirche, Südwall 32, statt. Partner und Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf diesen Tag!

Das Helferteam und Carsten Hein



Taufen

*Unser Herr und Heiland Jesus Christus spricht:
„Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht;
denn ihnen gehört das Reich Gottes.“* Markus 10,14



Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurde
in die Evangelische Kirche aufgenommen:

Jamie Strauch

Beerdigungen

*Unser Herr und Heiland Jesus Christus spricht:
„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt,
der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt
an mich, der wird nimmermehr sterben.“* Johannes 11,25+26

Heimgegangen zum Herrn sind:

Margarete Wolpers

89 Jahre

Ilse Hundert

92 Jahre

Ulli Schmogger

55 Jahre



JAHRESLOSUNG
2016

**Gott spricht:
Ich will
euch trösten,
wie einen seine
Mutter tröstet.**

Foto: Lehmann

JESAJA 66,13



Herzlich Willkommen

Schulgottesdienste

in der Martin-Luther-Kirche

Für alle Schulen:

Aufgrund der Erkrankung von Pfarrerin Fiebig-Mertin standen die Termine bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

BITTE ABKÜNDIGUNGEN BEACHTEN.

Evangelischer Gottesdienst

in der Tagespflege, Geusenstraße

Aufgrund der Erkrankung von Pfarrerin Fiebig-Mertin stand der Termin bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

BITTE ABKÜNDIGUNGEN BEACHTEN.

Ausgangskollekten

- | | |
|------------|---------------------------------------|
| 1. Januar | Kirchenmusik in unserer Gemeinde |
| 3. Januar | Marokko-Hilfe für geflohene Menschen |
| 10. Januar | Diakonische Einrichtungen |
| 17. Januar | Honduras – Chancen für Straßenkinder |
| 24. Januar | Versöhnungs- und Menschenrechtsarbeit |

Gottesdienste

im Januar 2016



1. Januar **Freitag 10.30 Uhr**

Neujahrstag

Prädikant Hein

3. Januar · 10.30 Uhr

2. Sonntag nach Weihnachten

Pfarrerin Fiebig-Mertin

Prädikant Hein

Thema: Jahreslosung

10. Januar · 10.30 Uhr

1. Sonntag nach Epiphania

Pfarrer i. R. Rosocha

17. Januar

letzter Sonntag nach Epiphania

Pfarrerin Fiebig-Mertin

Prädikant Hein

Abendmahl mit kleinen Kelchen

24. Januar · 10.30 Uhr

Septuagesimae

Pfarrer i. R. Rosocha

31. Januar · 10.30 Uhr

Sexagesimae

Pfarrer i. R. Rosocha

Kindergottesdienst

10. Januar · 10.30 Uhr

Kindergottesdienstteam

An jedem ersten Sonntag im Monat laden wir ins Kirchencafé nach dem Gottesdienst ein; zu einer schönen Tasse Kaffee, Tee oder einem kalten Getränk, zum Plaudern und Gedankenaustausch über Gott und die Welt. In der Regel gibt es auch den Verkaufsstand für Transfair- und GEPA-Produkte wie Kaffee, Tee, Honig und anderes.